

Anlage 1: Programmlinie “Trainingskurse”

Welche DIES-
Trainingskurse gibt
es?

DIES-Trainingskurse stellen mehrteilige, regional ausgerichtete Fortbildungsangebote für Hochschulmanager in Entwicklungsländern dar, die je nach Zielgruppe unterschiedliche thematische Schwerpunkte setzen.

Folgende Trainingskursformate bestehen bereits mit folgenden Zielgruppen:

- **International Deans’ Course (IDC):** Dieser Trainingskurs zum Thema Fakultätsmanagement richtet sich an neu gewählte Dekane und Vize-Dekane aus Afrika, Südostasien und Lateinamerika. Das mehrteilige Kursangebot beinhaltet Module zu strategischem Management, Finanzmanagement, Qualitätssicherung, Internationalisierung, Forschungsmanagement und Hochschulsteuerung. Zwischen den Präsenzphasen setzen die Teilnehmenden anhand von persönlichen Aktionsplänen individuelle Reformprojekte an ihren Heimatuniversitäten um. Diese werden durch kollegiale Beratung bzw. im Austausch mit deutschen und regionalen Trainern weiterentwickelt und zum Abschluss des Kurses präsentiert und ausgewertet.

Der IDC wird von zwei verschiedenen Hochschulen durchgeführt: Die Hochschule Osnabrück ist für den englischsprachigen Kurs zuständig, der im jährlichen Wechsel für Teilnehmer aus Afrika bzw. Südostasien stattfindet. Der Kurs für Fakultätsmanager aus Lateinamerika findet jährlich statt und wird gemeinsam von der Universität Saarbrücken mit dem spanischen Partner Universidad de Alicante angeboten.

- **University Leadership and Management Training Course (UNILEAD)** richtet sich an Nachwuchsführungskräfte aus Afrika, Asien, Lateinamerika und dem Nahen Osten, die in zentralen Verwaltungsstellen in ihren Hochschulen arbeiten, z.B. als Verantwortliche für Qualitätssicherung, Personalentwicklung, Controlling oder internationale Angelegenheiten. Der Kurs basiert auf einem Blended-Learning-Ansatz und umfasst drei Module zu den Themen Projektmanagement, Finanzmanagement und Personalmanagement. Zwischen den beiden Präsenzphasen arbeiten die Teilnehmer an konkreten Projekten und setzen sich darüber hinaus in einer online gestützten Lernplattform mit den Themen der Module vertieft auseinander. Kooperationspartner ist die Universität Oldenburg.
- **Proposal Writing for Research Grants (ProGRANT):** Mit dem zweiteiligen Kurs sollen Nachwuchswissenschaftler in Afrika, Asien, Lateinamerika und dem Nahen Osten dazu befähigt werden, ihr (häufig im Ausland erworbenes) Forschungs-Know-How für die Einwerbung von Forschungsgeldern einzusetzen. Im ersten Kursteil werden Grundtechniken der Antragstellung vermittelt – von der Konzeption des Forschungsprojekts bis zur Budgetplanung. Um zum zweiten Kursteil zugelassen zu werden, müssen die Teilnehmer in der Zwischenzeit konkrete Anträge ausgearbeitet haben. Der abschließende Teil dient der Weiterentwicklung der Anträge durch Austausch zwischen den Teilnehmenden und

Merkblatt Anlage 1: Programmlinie „Trainingskurse“

Beratung durch in der Mittelakquise ausgewiesene Hochschulexperten.

Die Kurse werden von erfahrenen Trainer-Teams auf Englisch, Spanisch oder Französisch in Entwicklungsländern angeboten. Die Universität zu Köln zeichnet als Koordinierungsstelle verantwortlich für die Konzeption des Kursangebots und die organisatorische Umsetzung.

- **Management of Internationalisation (Mol):** Hochschulen in Afrika, Lateinamerika, Nahost und Asien werden in diesem dreiteiligen Kurs der Universität Hannover dabei unterstützt, das Management der zentralen Aufgabenfelder eines Akademischen Auslandsamtes zu verbessern. Zentrale Kursthemen sind Internationalisierung, strategisches Management, Steuerung von Partnerschaften, Inlands- und Auslandsmobilität sowie Beratung und Marketing. Die Zielgruppe sind hierbei Leiter von Akademischen Auslandsämtern und Hochschulmanager aus allen DIES-Zielregionen, die mit der Koordinierung internationaler Aktivitäten ihrer Hochschule betreut sind.
- **National Multiplication Trainings (NMT):** Im Rahmen dieses Programms werden mehrteilige Fortbildungskurse im Bereich Hochschulmanagement gefördert, die von ehemaligen Teilnehmern an DIES Trainingskursen (DIES Alumni) in ihren Heimatländern eigenverantwortlich organisiert werden. Mit dem NMT-Programm werden zwei Zielgruppen angesprochen. Zum einen die Absolventen von DIES-Trainingskursen (DIES-Alumni), die systematisch darin unterstützt werden sollen, ihr in den Trainingskursen erworbenes Wissen in ihren Heimatländern weiterzugeben. Zum anderen die TeilnehmerInnen an den ausgewählten NMT-Projekten; hier werden HochschulmanagerInnen aus Entwicklungsländern adressiert, die zuvor nicht an einem DIES-Trainingskurs teilgenommen haben.
- **Quality Doctoral Education (DIES-Online-Trainingskurs):** Ziel des Trainingskurses ist es, Bewusstsein für die Thematik der Betreuung zu schaffen und Wissen im Bereich der Doktorandenausbildung zu vermitteln. Der sechswöchige Kurs wird als reiner Online-Kurs in englischer Sprache von der University of Stellenbosch angeboten. Zielgruppe sind Promovierte, Habilitierte/Hochschullehrer, die erstmalig oder seit Kurzem die Aufgabe der Betreuung und Beratung von Doktoranden übernommen haben und an einer Hochschule auf dem afrikanischen Kontinent (African Union) angestellt sind. Erfolgreiche Kursabsolventen sollten ein klares Verständnis von ihrer Rolle und Verantwortung als Betreuer, Mentor und Berater haben und in die Lage versetzt sein, durch die Anwendung moderner Betreuungs- und Kommunikationsstrategien die Betreuung der Doktoranden effektiv zu gestalten.